

100711-Dorfpokal 2010 des ASV Bildechingen - Hacke, Spitze, eins, zwei, drei



Die beiden AH-Mannschaften des ASV trumpten beim Dorfpokal auf.

Horb-Bildechingen.

Bei subtropischen Temperaturen fanden am Wochenende auf dem Sportgelände des Bildechinger ASV sowohl das Kleinfeldturnier für Betriebsmannschaften als auch das traditionelle Dorfpokalturnier statt.

Beim Dorfpokal spielten erstmals auch die Helden des »Morning After« mit – Teams, die sich normalerweise mehr am Tresen des Horber »Marktstüble« wohlfühlen. Ihrer Vorbereitung entsprechend wurden sie mit null Punkten, bei einem Torverhältnis von 1:51, auf den letzten Tabellenplatz durchgereicht.

Ganz anders trumpten dagegen die beiden AH-Mannschaften des ASV auf. Punktgleich und nur durch das Torverhältnis getrennt, belegten sie Platz eins und zwei und teilten sie das Siegerbier brüderlich. Die hoch gehandelten Favoriten, die »Suffköpfe«, machten ihrem Namen nach gewonnenem Elfmeterschießen alle Ehre und feierten bis in die tiefe Nacht.

Konditionelle Mangelerscheinungen ließen sich daher nicht ganz verbergen und so gab's von den Oldies halt eins auf die Mütze. Die Youngster des ASV – die »Power Rangers« – konnten da auch nichts mehr reißen, und die Narrenvereinskicker spielten nur im Match gegen die »Marktstüble«-Knaben unter dem Motto »Hacke, Spitze, eins, zwei, drei« für die Galerie. Der Rest des Turniers geht jedoch unter der Rubrik »Erfahrung« in die Geschichte der bolzenden Narren ein.

Punkt 17 Uhr, also – wie es sich gehört – nach Feierabend, ging das Turnier der Betriebsmannschaften los. 15 Mannschaften waren gemeldet, aber die Polsterer von Rolf Benz sind nicht angetreten. Die Spieler von »Ruko« aus Holzgerlingen belegten verdient den ersten Platz. »Die haben Klasse gespielt«, so ASV-Präse Werner Uteg.

Als Überraschungsmannschaft belegten die Kicker der Realschule Horb den zweiten Platz, und das Team von »Ensinger« – das bisher als einzige Mannschaft alle zwölf Turniere mitgespielt hat, wurde Dritter. Der inoffiziell ausgetragene Partypokal für langes und ausgiebiges Feiern ging an das Realschulteam und die Balltreter von Brüninghaus.

Beide Turniere gehören zum festen Bestandteil der Bildechinger Fußball-Szene und sind mehr im gesellschaftlich-unterhaltssameren Bereich angesiedelt als im sportlichen Wettkampf.

Oder anders ausgedrückt – sie sind eine Riesengaudi.

Von Peter Morlok

12.07.2010